

AutorInnen

Johanna Dellantonio. Studium der Afrikanistik, Internationalen Entwicklung und Pädagogik an der Universität Wien. Interessensschwerpunkte: interne Migration und Gender. Während des Studiums mehrmonatige Aufenthalte in Kenia und Tanzania. Seit Abschluss des Studiums Mitarbeiterin einer internationalen NGO in Somaliland als Beraterin in einem Anti-Female-Genital-Cutting-Programm.

Birgit Englert. Assistentin am Institut für Afrikanistik der Universität Wien. Lehre im Bereich Afrikanische Zeitgeschichte und Internationale Entwicklung. Regionale Schwerpunkte: Ostafrika und Südliches Afrika. Promovierte 2005 mit einer Arbeit über Landrechte in den Uluguru Bergen, Tanzania.

Susanne Heyn. M.A. Studium der Geschichte und Anglistik/Amerikanistik an der Universität Hannover und an der University of Bristol mit den Schwerpunkten Frauen- und Geschlechtergeschichte (19. und 20. Jh.), Deutscher Kolonialismus und Britische Geschichte. Magisterarbeit 2004: Kolonialrevisionismus und Kolonialkritik in der öffentlichen Debatte der Weimarer Republik.

Magdalena Kern ist Studentin der Afrikanistik an der Universität Wien mit dem Schwerpunkt Afrikanische Sozialgeschichte. Studienaufenthalt an der University of Dar-es-Salaam 2004/05. Interesse an der Sozialstruktur und Geschichte Tansanias.

Iris Nikischer. Diplompädagogin, Master of Education (M.Ed.). Derzeit Studium der Internationale Entwicklung mit Wahlfachschwerpunkt Pädagogik an der Universität Wien.

Nathan Oyori Ogechi holds a PhD in Afrikanistik from the Asien-Afrika Institut, Universität Hamburg. He is a Senior Lecturer and Chair of the Department of Kiswahili and Other African Languages at Moi University, Kenya. His research interests include language contact, linguistic human rights, language education, HIV/AIDS, communications and ethnosemantics among others.

Romana Schweiger. Diplom- und Doktoratsstudium der Rechtswissenschaften an der Universität Wien, Promotion im Jänner 2004. Studium an der Diplomatischen Akademie Wien im Lehrgang *Master of Advanced International Studies* (2003-2004). Seit März 2004 Universitätsassistentin am Institut für Strafrecht und Kriminologie (Ordinariat Prof. Höpfel) in Wien. Forschungsschwerpunkte: Internationales Strafrecht, insbesondere das Recht internationaler und internationalisierter Tribunale und deren Judikatur; Straf- und Strafprozessrechtsvergleichung; Schutz der Menschenrechte durch Strafrecht.